

Indiana

Trübne.

Jahrgang 10.

Office: No. 120 Ost Meridian Straße.

Nummer 179.

Indianapolis, Indiana. Samstag, den 19. März 1887.

Anzeigen

In dieser Spalte kosten 5 Cents per Zeile.

Anzeigen in welchen Stellen gehäuft, oder öffentlich werden, haben unangemessene Aufnahme.

Dieselben bleiben 3 Tage stehen, können aber unangemessen erneuert werden.

Anzeigen, welche bis Mittage 1 Uhr abgegeben werden, haben noch am selben Tage Aufnahme.

Berlangt.

Berlangt: Ein gutes deutsches Mädchen für angemessene Ausgaben. Unter Bohn, No. 590 Süd Meridian Straße.

Berlangt: Ein deutsches Mädchen für angemessene Ausgaben. Unter Bohn, No. 590 Süd Meridian Straße.

Berlangt: Ein Junge von 18 bis 20 Jahren, der mit Werken umgehen kann, für leicht möglich machen bei Dr. Otto und Meridian Straße.

Berlangt: Mutter und Frau (Oberz.) für angemessene Ausgaben; eine sehr gute Stelle. S. G. Samm, Talbot Block.

Berlangt: Ein gutes deutsches Mädchen für angemessene Ausgaben. Unter Bohn, No. 590 Süd Meridian Straße.

Berlangt: Ein Mädel für angemessene Ausgaben. Ausgaben No. 183 Süd Washington Straße.

Berlangt wird eine Tochter von 11 bis 16 Jahren, die eine Gärtnerei in Böhmen sucht. Unter Bohn, No. 120 Süd Meridian Straße.

Stellen gesucht.

Gelebt in einer Stelle von einem jungen Mann auf der Jagd. Unter Bohn, No. 373 Nord Delaware Straße.

Gelebt: Ein wichtiger Gelehrter sucht eine Stelle. Unter Bohn, No. 235 Süd Illinois Straße.

Zu vermieten.

Zu vermieten ein möbliertes Zimmer — 2500. Unter Bohn, No. 235 Süd Illinois Straße.

Zu verkaufen.

Zu verkaufen: Ein gebrauchtes Singer Maschine — 100. Unter Bohn, No. 102 Ost Spring Straße.

Zu verkaufen: Eine Anzahl Hochglanzgläser, Schafe, Schafe, Wohntextilien und Küchenzubehör; z. B. eine Kaffeemaschine. Alles billig. Unter Bohn, No. 605 Madison Straße.

Berschiedenes.

Berschiedenes: Waren und Güter und Dienste, eingeschlossen von Robert Bohn, 183 Süd Meridian Straße. Promote und billige Belebung.

Zur Beachtung!

Die in Bohnsche erschienenen Reden der berühmten Theatralen Künstler sind bei mir zu haben. Die deutsche Ausgabe kostet 10 Cents.

Carl Pinapant,

No. 7 Süd Madison Straße.

Ein volles Lager von den allerneuesten Moden.

Herren- und Knaben-Hüte!

Bamberger,

No. 16 Ost Washington Straße.

Der letzte große Ball

der Saison.

veranstaltet von dem

Bäcker gegen. Unterst. Vereins,

— am —

Mozart-Halle!

— am —

Samstag, 19. März '87.

Eintritt für Herrn und Dame 50 Cents.

Baupläne

in Zimmer und Berger's Saloon Süd.

Angestellt. Diese Baupläne sind schön gezeichnet, einen halben Zoll vom Schaubau, zwei Zoll von Südlich von der Projekt, an Orange und Spruce, sind sie von einem guten Preis und beliebten Bauteilen, um zu haben.

Straße und Seitenstraße genutzt.

Charles Werbe,

Real Estate & Building Agent.

No. 1150 Ost Washington Straße.

Bernard Vonnegut. Arthur Bohn

Bonneau & Bohn,

ARCHITECTEN.

Bance Block, Zimmer No. 69

— am —

S. D. G. Washington und Virginia No.

Neues per Telegraph.

Wetterbericht. Indianapolis, 18. März. Südwest, warmeres Wetter.

Ein Tornado. Tampa, Fla., 19. März. Ein Tornado segte am Donnerstag Abend durch die Stadt. Viele Häuser wurden umgeworfen, eine Frau wurde lebensgefährlich verletzt und zwei Kinder fanden ihren Tod. Aus der Unregenwolke schien noch Licht.

Ein Bankett. Rom, 19. März. Im amerikanischen College findet morgen Abend eine Bankett zu Ehren des Kardinals Gibbons statt.

Editorielles.

Wir bringen hiermit die Fortsetzung des Auszugs aus dem Ingerhoff'schen Aufsatz:

In den Tagen der Barbarei sprachen die Starken die Schwachen auf. Trotz unserer Gefahr, trotz des Fortschrittes der Wissenschaft, leben heute die Starken, die Schläue und Herlosen von den Schwachen und Ungläubigen. Es ist wahr, sie essen nicht ihr Fleisch und trinken nicht ihr Blut, aber sie leben von ihrer Arbeit, von ihrer Ernährung, ihrem Mangel. Der arme Mann, der sich durch Arbeit verhöhlt, der für Weib und Kind räkert durch sein ganzes, freudloses, hoffnungsloses, des Lebens und ins Grab sinkt, ohne jemals den Luzzus genommen zu haben — er war die Speise Anderer; er ist vom Nebenmenschen verzehrt worden.

Die arme Frau, welche in nader, düsterer Kammer, freudlos und frostig, Tag und Nacht nährt, um ihr Kind vor Mangel zu schützen, sie wird langsam ausgezehrt von Anderen. Wenn ich die Kämpfe in der Civilisation betrachte, die Armut, die Sorge, die Thränen, die zerstörten Hoffnungen, die bittere Wirklichkeit, den Hunger, die Verbrechen, die Demütigungen, die Schande, dann muss ich erkennen, dass der Cannibalismus noch die mildste Form war, unter welcher der Mensch von seinem Nebenmenschen gelebt hat.

Es ist unmöglich für einen gutherzigen Menschen, mit der Welt zufrieden zu sein, wie sie jetzt ist. Man kann sich nicht einmal erfreuen an dem, was man erworben hat, wenn man weiß, dass Millionen seiner Mitmenschen in Elend und Roth sind. Es ist fast Herzlos, zu essen, wenn man der Brodlosen gedenken muss. Der Wohlgelehrte muss sich vor sich selbst schämen, wenn er Menschen begegnet, die in Lumpen gehüllt sind. Giebt es eine größere Stupidität, als ein Zustand, wobei Millionen Ader des Bestellers warten, während Millionen Menschen am Rande des Elendes stehen? Und sollte es da keine Ablösse geben? Ist „das Gehe von Anfang und Nachfrage“, eine Erfundung und Wissenschaft, Monopol wie Mithwörter, Kapital und Gewerbe, immer die Feinde derer, die arbeiten? Werden die Arbeiter immer so klappt sein, ihre Erzeugnisse den Augenlos zu geben; werden sie Millionen von Soldaten erhalten, um die Söhne anderer Arbeiter zu ermorden; werden sie immer Tempel für Götzen und Phantome bauen und selbst in Höhlen wohnen; werden sie immer Paradies mit Reinen und Lampen mit Mira's gestalten, von ihrem Blut zu leben; wird der Christ immer den Hut abnehmen vor dem erfolgreichen Beträger, der Fleisch nie verfallen vor dem Tag des Jüngsten? Werden sie nicht verstehen lernen, dass Bettler nicht wohlthätig sein können und dass jeder Arbeitsschäfer sein Recht zum Leben durch Arbeit erlaufen muss?“

Nach dem Geständnis der Staatsanwälte ist der Prozess gegen die Anarchisten vom Rechtsstandpunkte aus eine unzweckhafte Sache.

Man bedenke! Die Berührtheiten waren des Mordes einer bestimmten Person angeklagt. Sie hatten sich also gegen nichts Anderes zu vertheidigen und nach allen Rechts- und Billigkeitsregeln konnten sie nur schuldig gesunden werden, wenn ihnen eine Beteiligung an der Ermordung der betreffenden Person nachgewiesen werden konnte.

Aber tritt der Staatsanwalt Grinnell vor das Gericht und sagt, der Anarchismus werde projektiert, es sei zwecklos, dies zu leugnen. Und Ingham sagt: „Die Angeklagten lannen das Gesetz, sie wußten, dass der Revolutionär im Falle des Erfolges ein Held, im Falle der Niederlage ein Verbrecher ist.“

Was soll man dazu sagen? Es ist ein in der ganzen, civilisierten Welt anerkannter Rechtsgrundzah, dass Niemand, der eines bestimmten Verbrechens angeklagt ist, wegen eines andern verurtheilt werden kann.

Will man politische Verbrechen bei uns einführen, will man gewisse Lehen zu verbrecherischen Tempeln, dann thue man es durch die Gesetzgebung und nicht durch die Gerichte und begehe nicht die erbärmliche Heuchelei einer gewissen Gesinnung unter einem falschen Namen zu projektiert.

Mord und Anarchismus sind zweitelei Dinge und man hat kein Recht angelobt den Mord, in Wirklichkeit aber den Anarchismus zu projektiert. Ein Angeklagter ist jederzeit berechtigt, genau zu wissen, welchsch man ihn projektiert.

Eynischer aber kann man den Anarchismus nicht als einen politischen bezeichnen, als es Grinnell gethan. Die Grundlage des politischen Prozesses ist niemals die Rechtsfrage, sondern die Machtfrage. Was sagt Grinnell Andere, als dass die Gesellschaft nicht die Macht verurtheilt, weil sie Mörder sind, weil sie Unrecht haben, sondern weil sie unterlegen sind, weil sie die Schwächeren sind.

Bezeichnet Herr Grinnell damit die Berührtheiten nicht als Märtyrer einer Sache? Der Staatsanwalt mag damit Einbruck bei den Richtern machen, und darum allein ist es ihm freilich zunächst zu thun, wird aber diese Auffassung im Gange der Gesellschaft seiner Klasse nützen? Was kann diese ernten, wenn sie Blut kost?

Was dünkt, die Staatsanwälte haben von ihrem Standpunkte aus ein unbedachtes Wort gesprochen, und zu viel vertraten.

Das russische Attentat. London, 18. März. Die St. Petersburger Polizei ist zuerst unruhig über die Nachricht, dass ganze Scharen Räuber zu einer neuen Schlage bereit seien.

St. Petersburg, 18. März. Das Complot zur Ermordung des Zaren, welches am vergangenen Sonntag hätte ausgeschlagen werden sollen, wurde von der terroristischen Fraktion der Räuber angezettigt; indes hat man auch Beweise, dass die Constitutionspartei — die weiße Partei, aber nicht geheim ist — mit der Sache in Verbindung stand.

Bezeichnet Herr Grinnell mit der Sache?

Es heißt, dass in der Wodnung eines Berührtheiten Bombe mit 7 Pfund Dynamit und eine Menge mit Sprengstoffe vergrößerte Riegel gefunden wurde.

In Odessa wurden zwei Männer wegen ihrer Verbindung mit den Räubern verhaftet. Die Feuerwehr arbeitete tapfer, batte aber wegen der Telegraphenbräne Schwierigkeiten, die Bettler anzuladen. Die Szenen welche sich abspielten, waren entzücklich.

Die Verlegerungen, welche durch das Feuer oder beim Sprengen vorkamen, sind weit schwerer Natur und die Ungläubigen leiden die schrecklichsten Schmerzen.

Die Feuerwehr vollbrachte in ihren Rettungsversuchen wahrhaft heroische Thaten.

Der Anarchistenprozess. Ottawa, Ill., 18. März. Die Verhandlungen der Supreme Court wurden heute fortgesetzt. Grinnell hielt eine Rede und sagte: Der Anarchismus wird hier projektiert und es sei zwecklos, dies in Abrede zu stellen.

Die Halle die Entscheidung umgestoßen wird, so wird das Schot bekannt gemacht werden, sollte sie aber aufrecht erhalten, so muss es zwei Mal geweigt, eine Vorladung angenommen und vor Gericht zu erscheinen, um Aufklärung zu geben, die ihm als Teil des „Plan of Campaign“ übergeben werden waren.

Aus Irland. London, 18. März. Unter Bohn wurde heute verhaftet. Es hatte sich zwei Mal geweigt, eine Vorladung angenommen und vor Gericht zu erscheinen, um Aufklärung zu geben, die ihm als Teil des „Plan of Campaign“ übergeben werden waren.

Es heißt, dass in der Wodnung eines Berührtheiten Bombe mit 7 Pfund Dynamit und eine Menge mit Sprengstoffe vergrößerte Riegel gefunden wurde.

Die Feuerwehr arbeitete tapfer, batte aber wegen der Telegraphenbräne Schwierigkeiten, die Bettler anzuladen. Die Szenen welche sich abspielten, waren entzücklich.

Die Erdbeben. Gegend Chatsworth, S. C., 18. März. Gestern früh um 9 Uhr wurden hier wieder zwei schwere Erdbeben wahrgenommen.

Auch in Summerville fühlte man die Erdbeben, doch war sie dort stärker. Schaden wurde nirgends verursacht.

Die Erdbeben. Gegend Chatsworth, S. C., 18. März. Gestern früh um 9 Uhr wurden hier wieder zwei schwere Erdbeben wahrgenommen.

Auch in Summerville fühlte man die Erdbeben, doch war sie dort stärker. Schaden wurde nirgends verursacht.

Die Erdbeben. Gegend Chatsworth, S. C., 18. März. Gestern früh um 9 Uhr wurden hier wieder zwei schwere Erdbeben wahrgenommen.

Auch in Summerville fühlte man die Erdbeben, doch war sie dort stärker. Schaden wurde nirgends verursacht.

Die Erdbeben. Gegend Chatsworth, S. C., 18. März. Gestern früh um 9 Uhr wurden hier wieder zwei schwere Erdbeben wahrgenommen.

Auch in Summerville fühlte man die Erdbeben, doch war sie dort stärker. Schaden wurde nirgends verursacht.

Die Erdbeben. Gegend Chatsworth, S. C., 18. März. Gestern früh um 9 Uhr wurden hier wieder zwei schwere Erdbeben wahrgenommen.

Auch in Summerville fühlte man die Erdbeben, doch war sie dort stärker. Schaden wurde nirgends verursacht.

Die Erdbeben. Gegend Chatsworth, S. C., 18. März. Gestern früh um 9 Uhr wurden hier wieder zwei schwere Erdbeben wahrgenommen.

Auch in Summerville fühlte man die Erdbeben, doch war sie dort stärker. Schaden wurde nirgends verursacht.

Die Erdbeben. Gegend Chatsworth, S. C., 18. März. Gestern früh um 9 Uhr wurden hier wieder zwei schwere Erdbeben wahrgenommen.

Auch in Summerville fühlte man die Erdbeben, doch war sie dort stärker. Schaden wurde nirgends verursacht.

Die Erdbeben. Gegend Chatsworth, S. C., 18. März. Gestern früh um 9 Uhr wurden hier wieder zwei schwere Erdbeben wahrgenommen.

Auch in Summerville fühlte man die Erdbeben, doch war sie dort stärker. Schaden wurde nirgends verursacht.

Die Erdbeben. Gegend Chatsworth, S. C., 18. März. Gestern früh um 9 Uhr wurden hier wieder zwei schwere Erdbeben wahrgenommen.

Auch in Summerville fühlte man die Erdbeben, doch war sie dort stärker. Schaden wurde nirgends verursacht.

Die Erdbeben. Gegend Chatsworth, S. C., 18. März. Gestern früh um 9 Uhr wurden hier wieder zwei schwere Erdbeben wahrgenommen.

Auch in Summerville fühlte man die Erdbeben, doch war sie dort stärker. Schaden wurde nirgends verursacht.

Die Erdbeben. Gegend Chatsworth, S. C., 18. März. Gestern früh um 9 Uhr wurden hier wieder zwei schwere Erdbeben wahrgenommen.

Auch in Summerville fühlte man die Erdbeben, doch war sie dort stärker. Schaden wurde nirgends verursacht.

Die Erdbeben. Gegend Chatsworth, S. C., 18. März. Gestern früh um 9 Uhr wurden hier wieder zwei schwere Erdbeben wahrgenommen.

Auch in Summerville fühlte man die Erdbeben, doch war sie dort stärker. Schaden wurde nirgends verursacht.